

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 30 (1914)

Heft: 32

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die höchste Auszeichnung und Anerkennung zuteil geworden ist.

Rheinschiffahrt. Das Wasser ist neuerdings weiter gewichen, wodurch sich die Schwierigkeiten hinsichtlich der Durchführung eines geordneten Betriebes vermehrten. Der Pegelstand in Hünningen, der am 21. Oktober noch 123 cm betrug, ging bis zum 26. Oktober auf 102 cm zurück. Die Fahrt oberhalb des Straßburger Hafens ist wohl wieder freigegeben, bei dem derzeitigen Niedrigwasserstand aber kaum durchführbar. Am 22. Oktober betrug die Fahrwasserhöhe des Rheins auf der Stromstrecke Straßburg—Lauterburg an niedrigster Stelle 180 cm. Das Leichtergeschäft in Mannheim-Rheinau kam neuerdings mehr in Gang. Es mußten die großen Rähne, die volle Ladung hatten, durchweg erheblich abgeleichtert werden, um bis nach Rehl-Straßburg gelangen zu können. Im allgemeinen war der Rheinschiffahrtsverkehr während der jüngsten Zeit schwach. Die Ruhe im Handel, eine Folge des Krieges, kommt deutlich in Verminderung der Rheinbeförderungen zum Ausdruck. Aber auch das Fehlen überseeischer Güter tritt deutlich in Erscheinung. Die größte Bedeutung hatten die Kohlenbeförderungen von der Ruhr nach den oberrheinischen Häfen, die übrigens durch das fallende Wasser in ihrem Umfang erheblich beeinträchtigt wurden. Auch der oftmals hervortretende Mangel an Eisenbahnwagen verzögerte die Beladung der Kohlenfahrzeuge an der Ruhr. Mitunter hatten die Schiffe lange Reisen nach dem Oberrhein infolge des Nebels, der von morgens bis in die Mittagsstunden sich auf dem Rhein breit machte. Es stellten sich zuletzt die Kohlenfrachten ab Ruhrhäfen nach den Häfen von Mannheim, Ludwigshafen und Rheinau auf 90 Pfg., nach Karlsruhe auf 1 Mk. 05, nach Lauterburg auf 1 Mk. 15 und nach Rehl-Straßburg auf 1 Mk. 40 für die 1000 kg. Die sonstigen Ankünfte am Oberrhein bestanden hauptsächlich aus Südgütern. Die Holzbeförderungen von Holland nach dem Rhein sind nahezu völlig eingestellt. Amerikanische Ware kommt infolge des Krieges nicht mehr bei, nur dürfte vielleicht in nächster Zeit mit Beisuhren schwedischer Hölzer nach dem Rhein zu rechnen sein, nachdem die schwedische Regierung die Versicherung der Holzladungen gegen Kriegsgefahr übernimmt. Das Angebot an Bergschleppkraft war ausreichend. Es stellten sich zuletzt die Schlepplöhne ab Ruhrhäfen nach Mannheim auf 90—95 Pfg. für die Tonne. Das Talverladegeschäft hielt sich in engen Bahnen. Es erfolgten weder große Beförderungen an Schwergütern (Salz, Meisen, Abbrände usw.), noch an Holz. Das Angebot an Verraum überflügelte am Oberrhein die Nachfrage nicht unwesentlich, woher es auch kommt, daß sich die Talfrachten von ihrem niedrigen Stand nicht erheben konnten. Das veranlaßte einen Teil der Schiffer, leer nach den Ruhrhäfen zu fahren. Die Holzfrachten ab Mannheim nach den Häfen von Bonn, Köln, Duisburg und Düsseldorf stellten sich zuletzt auf 20 Mk. 75 Pfg. bis 21 Mk. für die 10 Tonnen. Die Neckarschiffahrt wurde durch das niedrige Wasser ungünstig beeinflusst. Der Flößerverkehr auf Rhein, Main und Neckar war beengt. („N. Z. Z.“)

Das Baugewerbe in Deutschland ist unter allen Berufen vom Kriege mit am meisten betroffen. Gemeinliche Not hat die Unternehmer- und Arbeiterverbände einander näher gebracht, und sie am 13. Okt. eine Arbeitsgemeinschaft abschließen lassen, die sich auf ungefähr 60,000 organisierte Unternehmer und eine Million organisierte Arbeiter erstreckt.

Die Aufgabe der Vereinigung soll einmal darin bestehen, mit den Behörden des Reiches und der Bundesstaaten und mit den Gemeinden wegen Ausführung bereits beschlossener und Bewilligung neuer öffentlicher

Bauten in Verbindung zu treten. Sodann soll bei den in Betracht kommenden kapitalkräftigen Stellen auf eine Erleichterung der Kapitalbeschaffung zur Wiederbelebung der privaten Bautätigkeit hingewirkt werden. Eine wichtige Aufgabe ist ferner die planmäßige Vermittlung von Arbeitskräften, insbesondere für den Wiederaufbau der durch den Krieg verwüsteten Landesteile im Osten.

Endlich wird sich der Verband angelegen sein lassen, die Durchführung der baugewerblichen Arbeiten nach möglichst geminnreichen Gesichtspunkten zu überwachen, z. B. die Einhaltung der ortsüblichen Tarife zu verlangen oder auf zweckmäßige Verkürzung der Arbeitszeit zu dringen, um auf diese Weise einer möglichst großen Zahl von Unternehmern und Arbeitern Verdienst zu verschaffen.

Literatur.

Bereinfachte Blitzableiter. Von Professor Dipl.-Ing. Sigwart Kuppel, Frankfurt a. M. Dritte, vollständig umgearbeitete Auflage. Mit 80 Textfiguren. Verlag von Julius Springer in Berlin. 1914. Preis Fr. 1.35.

Die Schrift hat sowohl in den Kreisen der Architekten, Bauhandwerker, als auch der Laien viele Anhänger gewonnen, da sie bei klarer Darstellung, in äußerster Kürze alles Wissenswerte über Theorie, praktische Ausführung und Wirkungswelt der Blitzableiter bringt. Auch ist als Anhang noch ein Überblick über die einschlägigen Tatsachen und Erläuterungen des Verbandes Deutscher Elektrotechniker gegeben, die durch die Arbeiten des Verfassers eine wesentliche Förderung erfahren haben.

Man kann das Erscheinen der Schrift besonders begrüßen, da ihr Bestreben unserem Nationalvermögen die vielen durch Blitzschlag verlorenen Millionen (jährlich 12 Millionen) und die unersetzlichen Verluste an Menschen, Vieh und Erntevorräten zu erhalten, gerade jetzt wohl besonders gewürdigt wird. Dabei wird noch ganz besonders in die Waagschale fallen, daß hier ein einfaches, auf praktischen Erfahrungen beruhendes System vorgeschlagen wird, das trotz größter Sicherheit und höchster Einfachheit nur geringe Kosten verursacht.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkauf, Tausch, und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Schiffe“ erscheinen sollen, wollen man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) belegen.

Fragen.

780. Wer hätte einen gut erhaltenen Warmwasserheizkessel mittlerer Größe billig zu verkaufen? Gesf. Offerten mit System- und Preisangabe unter Schiffe B 780 an die Exped.

781. Wo wäre eine gebrauchte, kombinierte Kreisfräse, Rehl- und Bohrmaschine für Fuß- oder Handbetrieb zu kaufen? Offerten mit äußerster Preisangabe an Josef Giger, Sägerei und Holzhandlung, Entlebuch.

782. Wer hätte eine Eisenblechröhre, 4—5 m lang, mit 45 cm Lichtweite und 3—5 mm Blechstärke abzugeben? Offerten an Gebr. Wyß, Sägerei, Büren (Luzern).

783. Wer hätte circa 400 gebrauchte Gasröhren von 2 1/2 bis 3 1/2“ abzugeben und zu welchem Preise? Offerten an Postfach Nr. 17611, Brugg (Aargau).

784. Wer hätte einen kleinen, gebrauchten Dampfessel (ohne Einmauerung) von circa 8 Atm. Arbeitsdruck zu verkaufen? Offerten mit Angabe der Hauptdimensionen an Postfach Nr. 17611, Brugg (Aargau).

785. Wer hätte alte, gebrauchte Blechtafeln, event. Wellblech, zum Bretter decken billig abzugeben? Offerten unter Schiffe A 785 an die Exped.

786. Welches Holzgeschäft liefert sofort prima Qualität dünne Röhrenbretter für Glaserarbeiten in Dicken von speziell

36 mm, auch 40—45 und 60 mm, und zu welchem äußerstem Preise? Offerten an Gebr. Sigerist, mech. Schreinerei in Giswil (Odm.).

787. Welche Firma liefert Modell zum gießen gekrümmter Draht-Beton-Pfosten und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre M 787 an die Exped.

788. Wer hätte einen gut erhaltenen Niederdruck-Dampf-Wiederkeffel, circa 6 m² Heizfläche, sowie eine Partie Rippenröhren für Werkstätte vorteilhaft abzugeben? Gesl. Offerten unter Chiffre H. W. 834 postlagernd Zug.

789. Wer liefert Normalsteine franco Station Zürich? Neueste Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A Z 789 an die Exped.

790. Wer könnte sofort circa 120 m ältere Gasröhren von 1 1/2", noch in tadellosem Zustand, liefern? Wer liefert neue Aufschubröhren? Offerten unter Chiffre 790 an die Exped.

791. Wer hätte eine wenig gebrauchte, gut erhaltene und betriebsfähige Halblokomobile von ca. 60 PS für Holz- und Spänefeuerung abzugeben? Ausführliche Offerten unter Chiffre 791 an die Exped.

792. Wer fabriziert Pressen zum Herstellen von Tresterhöfchen, welche als Brennmaterial Verwendung finden? Gesl. Offerten für die Lieferung einer solchen Maschine unter Chiffre Z 792 an die Exped.

793. Wer liefert circa 100 Stück armierte, rohe Zementplatten, circa 1x1.80 m groß und ca. 8 cm stark, zum Auskleiden eines Weibers? Billigste Offerten unter Chiffre W. H. 834, postlagernd Zug.

794. Wer erstellt horizontale Sägegatter, oder wer liefert die nötigen Eisenbestandteile zu einem solchen? Offerten unter Chiffre 794 an die Exped.

795. Welche schweizerische Fabrik würde die Herstellung von fetthaltigen Präparaten nach Vorschrift übernehmen? Dieselben werden in mit Dampf geheizten Milch- und Knetmaschinen hergestellt. Angebote unter Chiffre 795 an die Exped.

796. Wer liefert Wasserleitungsrohre, Außenmaß 8 oder 9 cm? Offerten unter Chiffre 796 an die Exped.

797. Wer liefert 10 Stück gleiche Radsäge von 60 cm Spur mit geschlossenen Außenlager und ca. 150 m Millenschienen von ca. 100 mm Höhe, und zu welchem Preis franco Station Grenchen? Gesl. Offerten an Felix Jeker Söhne, Baugeschäft, Grenchen.

798. Welche Maschinenfabrik liefert Maschinen für landwirtschaftliche Zwecke, wie Futter Schneidmaschinen? Preisstaurant abeten unter Chiffre 798 an die Exped.

799 a. Wer erstellt billigst Blitzableiter nach Zürcher Vorschriften, Drahtstärke 7 mm? Preisangabe per Meter, Draht, Arbeit und Zutaten inbegriffen. **b.** Wer liefert an Händler Baumwollbandeisen? Offerten unter Chiffre 799 an die Exped.

800. Wer hätte billig abzugeben gebrauchte, gut erhaltene Transmissionswelle, ca. 10 m lang, event. in 2 Stücken, 45 mm Stärke mit zugehörenden Hängesupports, Ring- oder Stauerschmierung? Offerten unter Chiffre 800 an die Exped.

801 a. Wer liefert mehrere Rifen Saarglas, sowie belg. Fensterglas IV. Sorte? **b.** Wer liefert prima Föhrenholz, 40 mm stark? Offerten mit Preisangabe per m² unter Chiffre 801 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage 757. Könnte Ihnen einen gut erhaltenen Schweißapparat, solange frei, billig abgeben. Frch. Wertheimer, Zürich, Limmatstraße 50.

Auf Frage 759. Kopierdrehbänke zur Fabrikation von Radspeichen, Pöckel- und Schauffelstiele etc. liefert Robert Nebi & Cie., Baumaschinen, Zürich 1, Werdmühleplatz 2.

Auf Frage 764. Freibleibend verfügen wir über eine große Partie gebrauchter Drehscheiben von 500 mm Spur in Guß- und Schmiedeisen. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstr. 57, Zürich 6.

Auf Frage 764. Wir haben mehrere gebrauchte, gut erhaltene Drehscheiben von 500 mm Spurweite vorrätig, die wir billig abgeben. Robert Nebi & Cie., Baumaschinen, Zürich 1.

Auf Frage 764. Gewünschte Drehscheiben erhalten Sie in jeder Konstruktion und Preislage von der Schweiz. A. G. Drenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage 765. Ed. Schlaepfer & Cie., elektr. Anlagen, Zürich 2, Wollishofen, geben kauf- und mietweise Elektromotoren für jede beliebige Stromart und Spannung zu vorteilhaften Bedingungen ab.

Auf Frage 765. Um Offerte machen zu können, bitten wir um Angabe der Stromverhältnisse, oder von welchem Elektrizitätswert die bezügliche Energie geliefert wird. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich 6.

Auf Frage 767. Ich könnte diverse gut erhaltene Holzbearbeitungsmaschinen billig abgeben: Fr. Wertheimer, Limmatstraße 50, Zürich.

Auf Frage 767. Angefragte Maschinen haben wir in tadellosem Zustande auf Lager und können dieselben billig abgeben: Holzschneider & Hegi, Manessestraße 190, Zürich 3.

Auf Frage 767. Wir verfügen momentan über ganz ausgezeichnete, wenig gebrauchte Holzbearbeitungsmaschinen für Glaser und Schreiner. Wollen Sie uns mitteilen, für welche Maschinen Sie sich interessieren. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich 6.

Auf Frage 767. Wir haben zurzeit einige gebrauchte Holzbearbeitungsmaschinen wie neu hergestellt, Abriechtmaschinen, Dickschleifmaschinen, Bandsägen, Fräsmaschinen, Kreissägen, Zapfenschlitzmaschinen etc., die wir bei sofortiger Wegnahme sehr billig abgeben: Rud. Brenner & Cie., Basel.

Auf Frage 767. Billige Holzbearbeitungsmaschinen für Schreinerei und Glaser hat abzugeben die A.-G. Maschinenfabrik Landquart.

Auf Frage 768. Löten von Bandsägeblättern besorgen unter Garantie: Gerber & Cie., Langnau i. G.

Auf Frage 768. Gutes und exaktes Löten, sowie genaues Nichten von Blockbandsägen besorgt schnellstens unter Garantie: E. Bühler, Sägenfabrik, Turbenthal (Zürich).

Auf Frage 768. Gutes und exaktes Löten von Blockbandsägeblättern, wie Lieferung neuer Blätter besorgt billig: E. Widmer, Ruf & Huber, Luzern.

Auf Frage 768. Das richtige, exakte Löten von Bandsägeblättern und Blockbandsägen besorgen wir täglich durch erfahrenes Personal. Prompte billige Bedienung. Rud. Brenner & Cie. in Basel.

Auf Frage 769. Gerüstträger in bestbewährten Ausführungen, verschiedener Patente, liefert Robert Nebi & Cie., Baumaschinen und Werkzeuge, Zürich 1.

Auf Frage 769. Wir könnten Ihnen eine größere Partie gebrauchter, sehr gut erhaltener Gerüsthalter und Träger billig abgeben. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstraße 57, Zürich 6.

Auf Frage 770. Wir könnten Ihnen sehr wenig gebrauchte Zementrohrformen, stehend, 10, 15, 20, 30 und 35 cm, billig abgeben. Bachmann-Böschardt & Cie., Stampfenbachstr. 57, Zürich 6.

Auf Frage 770. Zementrohrmodelle erhalten Sie vorteilhaft von Robert Nebi & Cie., Baumaschinen, Zürich 1.

Auf Frage 770. Ich kann Ihnen mit gebrauchten Rohrformen, stehende oder liegende Anordnung, dienen. Joh. Graber, Konstruktionswerkstätte, Wetzheim-Winterthur.

Auf Frage 774. Eichenlatten, 30—60 mm, schöne, trockene, liefert Ihnen R. Fehlmann, Sägerei, Lengzburg.

Auf Frage 775. Ich habe momentan eine Partie bereits neues Wellblech abzugeben: Joh. Graber, Konstruktionswerkstätte, Wetzheim-Winterthur.

Auf Frage 777. Wir haben Zementrohrmodelle in tadellosem Zustande abzugeben und zwar solche à 10, 15, 18, 25, 30, 45 und 60 cm Lichtweite: Rollmaterial und Baumaschinen A.-G. „Rubag“, Zürich 1, Seidengasse 16.

Auf Frage 777. Wir haben auf Lager Altstetten eine Partie gewünschter Zementrohrformen von 30 und 40 cm, sowie

F. BENDER
Oberdorfstrasse 9 und 10
ZÜRICH I


1804



Werkzeuge
Baubeschläge
Möbelbeschläge



auch noch anderer Durchmesser freibleibend vorrätig und offerieren solche zu günstigen Bedingungen: Robert Nebi & Cie., Werkmühleplatz 2, Zürich 1.

Auf Frage 777. Wir haben diese Zementrohrformen in verschiedenen Wandstärken am Lager und bitten um event. Bestätigung: Joh. Graber, Konstruktionswerkstätte, Weltheim Winterthur.

Submissions- und Stellen-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist untersagt. Die Redaktion.

Bern. Wasserversorgung Stalben und Konolfingen-Orfellen. Rika 1000 m gußeiserne Muffenröhren 150 mm, sämtliche Schieber, Formstücke und 7 Heberflurhydranten (Modell Cus), Grabarbeiten. Pläne zc. vom 7. November an bei Großrat Lory, Gemeindepresident in Stalben. Eingaben mit Aufschrift „Wasserversorgung“ bis 13. November mittags 12 Uhr an denselben.

Luzern. Die neu eingerichtete Friedhofsgärtnerei im Friedental in Luzern ist zu verpachten. Bedingungen beim Kaufsekretär (Bureau Obergrundstraße 11). Offerten bis 15. November an die Baudirektion der Stadt Luzern.

Aargau. Vergrößerung der Meisterknechtswohnung im Gieshaldenhof in Marburg. Glaser, Schreiner- und Malerarbeiten. Pläne und Bedingungen beim kantonalen Hochbauamt in Aarau. Eingaben bis 10. November an dasselbe.

Aargau. Fabrikanbau für Busser & Keiser, Laufenburg. Verputz, Glaser, Platten, Schreiner- u. Schlosserarbeiten, Installations-, Rolladenlieferung und Steinholzböden. Auskunft bei Architekten Heim & Lienhard, Laufenburg. Angebote bis 14. November an dieselben.

Grossh. bad. Bahnbauinspektion. Bau eines Aufenthaltsgebäudes im Personenbahnhof Basel. Erd-, Beton-, Maurer-, Kunststein-, Zimmer-, Blechner-, Verputz-, Glaser, Schreiner-, Schlosser- und Installationsarbeiten, Walzeisenlieferung, Terrazzoplatten und Entwässerung. — Van eines Holzschubens. Erd-, Maurer-, Beton-, Zimmer-, Schlosser- und Blechnerarbeiten, Rieppappdach. — Unterlagen auf dem Hochbauamt Siltguthalle, Maulbeerstraße 107, Zimmer 10. Angebote mit entspr. Aufschrift (mit Auslandporto) bis 14. November, nachm. 4 Uhr, an obige Amtsstelle.

Eidgenossenschaft. Eidgen. Alkoholverwaltung. Bau eines Alkoholdepots im Lagerhaus C der Schweizer Bundesbahnen in Basel (St. Jakobstraße). Reservoir aus prima Flußeisenblech (Schwarzblech): 1 Reservoir mit 2050 hl Inhalt, 4 mit 1900 hl, 3 mit 650 hl, 3 mit 400 hl, 1 mit 300 hl, 1 mit 270 hl und 3 mit 35 hl. Armaturen: Ein- und Abfüll-einrichtung, Abföhrleitungen, Inhaltsanzeiger mit Scala, Probierhähnen zc. Pumpenanlage: 3 Pumpen mit elektrischem Antrieb (Fördermengequantum 10—15,000 Liter pro Stunde). Gußeiserne Abfülltrichter. Sockel aus Zementbeton, mit Leinöl getränkte Bretter auf die Sockel als Unterlage unter die Reservoirs. Zweimastiger Oelfarbanstrich sämtlicher Reservoirs und Armaturen. Pläne und weitere Auskunft bei der Eidgen. Alkoholverwaltung in Bern. Offerten mit Projektionsplänen bis 22. November an obige Amtsstelle.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Lieferung von Holz pro 1915. Für die Werkstätte Olten:

484 m ³	Tannen-Schnittwaren,
293 "	Föhren-
73 "	Eichen-
16 "	Buchen-
10 "	Pitchpine-

Für die Werkstätte Biel:

0,800 m ³	Rottannenstangen, imprägniert,
160 m ³	Tannen-Schnittwaren,
18 "	Eichen-
35 "	Buchen-
20 "	Pappeln-
10 "	Nußbaum-
134 "	Eichen-

Detailverzeichnisse und Lieferungsbedingungen bei den Werkstätten Olten und Biel. Angebote für Lieferung franco Bahnhof Olten bezw. Biel, mit Aufschrift „Angebote für die Lieferung von Holz“ bis 10. November an die Kreisdirektion II in Basel.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Neues Stellwerkgebäude auf der Station Rheinfelden. Maurer-, Zimmer-, Glaser-, Schreiner-, Spengler- u. Malerarbeit. Pläne zc. im Hochbauamt des Oberingenieurs im alten Rohmaterialbahnhof in Zürich. Eingaben mit Aufschrift „Stellwerkgebäude Rheinfelden“ bis 10. November an die Kreisdirektion III in Zürich.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Holzlieferungen für die Kreise III und IV:

Rohholzbedarf der Werkstätte Chur:			
200 m ³	Lärchen,	150 m ³	Rottannen,
100 m ³	Weißtannen,	20 m ³	Föhren.
Schnittwarenbedarf der Werkstätte Romanshorn:			
50 m ²	Eichenladen,	50 m ²	Lindenladen,
1100 m ²	Föhrenladen,	1050 m ²	Rottannenladen.
1100 m ²	Föhrenriemen,		
Schnittwarenbedarf der Werkstätte Zürich:			
8 m ³	Buchenladen,	287 m ³	Föhrenriemen,
12 m ³	Eichenladen,	19 m ³	Lammenladen.
74 m ³	Föhrenladen,		

Spezialverzeichnisse und Bedingungen bei den Vorständen der Werkstätten in Chur, Romanshorn und Zürich. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Lieferung von Holz“ bis 10. November an die Kreisdirektion IV in St. Gallen.

Zürich. Materialverwaltung der Stadt Zürich. Lieferung von 20,000 Stück Birkenbeisen in den nächsten 12 Monaten. Liefervorschriften auf dem Bureau, Limmatstr. 18, Zürich 5. Angebote mit der Aufschrift „Beisenlieferung“ bis 7. November an den Bauvorstand II, Amtshaus II, Bahnhofquai 5, Zürich 1.

Fribourg. Clinique ophtalmologique. Fourniture des fenêtres à double vitrage. Plans, etc. jusqu'au 7 novembre au bureau de l'architecte A. Andrey, à Fribourg. Soumissions à la Direction des travaux publics, à Fribourg, pour le 9 novembre avantmidi.

Solothurn. Berner Alpenbahn-Gesellschaft Bern-Lötschberg-Simplon, Linie Münster-Yengnau. Hochbauarbeiten. 1. Für das Aufnahmgebäude in Grenchen: Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler-, Tapezierer- und Parketterarbeiten, Linoleum- und Kunstholzbeläge.

2. Für den Güterschuppen in Grenchen: Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Dachdecker-, Maler- und Hafnerarbeiten.

3. Für die Bahnwärterhäuser: Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schreiner-, Gipfer-, Maler-, Schlosser-, Installations-, Tapezierer- und Hafnerarbeiten. Eingaben mit Aufschrift „Hochbauten für Münster-Yengnau“ bis 10. November an die Bauleitung (Oberingenieur M. Custer) in Grenchen. Pläne und Bedingungen daselbst.

Vaud. Société de fromagerie de Yens. Fourniture de 70 tabliers à fromages (longueur 3.50 m, largeur 0.60 m, épaisseur 0.4 m. après avoir été rabotés, ils doivent être en 2 parties égales, non assemblés). Plus 210 plots pour support, longueur 0.60 m, largeur 0.21 m, épaisseur 0.8 m, aussi rabotés, le tout de bonne qualité, rendu franco devant la fromagerie de Yens pour le 1er décembre. Soumissions pour le 7 novembre, à 6 h. du soir, à M. le président de la société.

Zu verkaufen:

Ein tadelloser erhaltener 40—50 PS

Sauggasmotor,

Winterthur, (billigster Brennstoffverbrauch) ist mit Garantie äusserst billig zu verkaufen.

Gell. Angebote unter Chiffre B. M. 3049 befördert die Expedition.

PATENT-BUREAU
Wilh Reinhard Zürich
Bahnhofstrasse 51 19

Zu kaufen gesucht

ein noch gut erhaltener [3060

Gleichstrom- Nebenschlussmotor,

kompl. 245—250 Volt, 2—3 PS an der Riemenscheibe leistend.

Offerten mit Preisangabe an

Jean Rietmann, Installateur, Lustdorf b. Frauenfeld.

Zu verkaufen:

3 Stück 6,50 m lange, 60 mm dicke, astreine

Eichenladen

von 50, 47 und 45 cm Breite.

Betreif. Besichtigung u. Preis wende man sich an [3070

Josef Iten, Zimmermeister Oberägeri (Zug).

Abonnements

auf die „Ill. Schweiz. Handwerker-Ztg.“ werden stets entgegenommen